

Tab. 6: Berechnung der Steuerkraftmesszahl der Gemeinden 2017/2018

Land	rechtliche Grundlage FAG (§§, Art.)	gesetzlich geregelte fiktive Hebesätze			gewogener Landesdurchschnitt d. Grund- und Gewerbesteuerhebesätze (abzgl. Gewerbesteuerumlage) i.d.R. des vorvergangenen Haushaltsjahres in v.H.	Anzusetzender v.H.-Betrag des Ist-Aufkommens der Einkommensteuer	Anzusetzender v.H.-Betrag des Ist-Aufkommens der Umsatzsteuer	Unmittelbare Ausgleichsleistungen für gemeindliche Belastungen aus Familienleistungsausgleich in v.H.	Sonderregelungen
		Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer abzgl. Gewerbesteuerumlage					
Baden-Württemberg	6	195	185	290		100	80	100	
Bayern	4	310 zzgl. Zuschlag	310 zzgl. Zuschlag	310 zzgl. Zuschlag		100; 65 wenn Beteiligungsbeiträge je EW < 50 v.H. d. Landesdurchschnitts	100	100; 65 wenn Beteiligungsbeiträge je EW < 50 v.H. d. Landesdurchschnitts	50 v.H. der Spielbankabgabe  der Steuerkraft werden 10 % der Steuermehreinnahmen aufgrund von die Nivellierungshebesätze übersteigender Hebesätze hinzugerechnet
Brandenburg	9				100 (abgerundet auf nächstmögliche 5 v.H.-Stufe)	100	100	100	
Hessen	12	332 v.H. (k.a. Gem.)  236 v.H. (k.f. Städte)	365 v.H. (k.a. Gem.)  492 v.H. (k.f. Städte)	357 v.H. (k.a. Gem.)  454 v.H. (k.f. Städte)		100	100	100	
Mecklenburg-Vorpommern	12 III	2018 u. 2019:  307 v.H. (k.a. Gem.)  314 v.H. (k.f. Städte)	2018 u. 2019:  396 v.H. (k.a. Gem.)  477 v.H. (k.f. Städte)	2018 u. 2019:  348 v.H. (k.a. Gem.)  410 v.H. (k.f. Städte)	bis 2017: 100 je gesondert für k.f. Städte sowie große k.a. Städte und k.a. Gemeinden (Festsetzung abweichender Hebesätze durch RechtsVO möglich), zzgl. des Ist-Aufkommens des Sonderbelastungsausgleichs für Grundsteuererausfall nach Art. 106 Abs. 8 GG	100	100	100	
Niedersachsen	11				90 je gesondert für Gemeinden < und > 100.000 EW	90	90		90 v.H. d. Spielbankabgabe
Nordrhein-Westfalen	9	217	429	417		100	100	100	
Rheinland-Pfalz	13	300	365	365		100	100	100	
Saarland	11				85	85	85	85	
Sachsen	8, 10	320 (k.f. Städte)	630 (k.f. Städte)	450 (k.f. Städte)	100 für k.a. Gemeinden, abgerundet auf den nächsten durch 7,5 teilbaren Hebesatz	100	100		
Sachsen-Anhalt	14	250 (k.f. Städte)  320 (k.a. Gem.)	490 (k.f. Städte)  380 (k.a. Gem.)	450 (k.f. Städte)  350 (k.a. Gem.)		100	100		
Schleswig-Holstein	7	(mind. 260)	(mind. 260)	(mind. 310)	92 (mindestens jedoch die normierten fiktiven Hebesätze) Ermittlungsraum: k.a. Bereich	100	100	100	
Thüringen	10	271	389	357 (2015-2019) 395 (ab 2020)		100	100		Steuerkraft: Ansatz des Ø der drei vorvergangenen Jahre